

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **11 (1893)**

Heft 32

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). —
Handelsregister. — Registre du commerce. — Solothurner Kantonalbank in Solothurn.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal du district de Lausanne:
Au détenteur inconnu d'un certificat de dépôt de la Banque cantonale
vaudoise du capital de fr. 4000, en date du 11 mai 1892, série I, n° 616.
A la demande de Mathias Nicoud, à St-Gingolph, le président a autorisé
le requérant à suivre la procédure en annulation de ce titre, qui a disparu.
Sommeation vous est faite de produire le certificat, ci-dessus mentionné
dans le délai de cinq mois dès la publication des présentes, faute de quoi
l'annulation en sera prononcée. (W. 132^e)

Donné à Lausanne, le 3 décembre 1892. Le président: **Dumur.**

Der allfällige Inhaber der drei vermissten Obligationen des Kantons Grau-
bünden:

- Nr. 1996. Betrag Fr. 800. Zinsfuss 3,7 %. Zinsfall 30. Juni, d. d. 16. De-
zember 1885,
- Nr. 2201. Betrag Fr. 1000. Zinsfuss 3,7 %. Zinsfall 31. Dezember, d. d.
26. Mai 1886,
- Nr. 2596. Betrag Fr. 1000. Zinsfuss 3,5 %. Zinsfall 30. Juni, d. d. 16. März
1888,

nebst Coupons von 1892 resp. 1893 an, wird anmit aufgefordert, diese Titel
innert drei Jahren bei Kreisamt Chur vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation
erfolgt. (W. 12^e)

Chur, den 8. Februar 1893.

Der Kreisgerichtspräsident: **P. Parli.** Der Gerichtsschreiber: **Simmen.**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in M.-Gladbach.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Schaffhausen wird, unter Aufgabe
des bisherigen bei Herrn Joh. Popp in Neuhausen, verzeigt bei Herrn **F. Kra-**
dolfer-Wächter in Schaffhausen.

Zürich, den 6. Februar 1893.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
Jean Schmid.

(D. 13)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principal.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1893. 4. Februar. Die Firma **J. Zahner** in Luzern (S. H. A. B. vom
11. Januar 1883, pag. 9, und vom 28. Februar 1891, pag. 175) ist infolge
Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 1. Februar 1893
über den verstorbenen Inhaber bzw. dessen Erbmasse von Amtswegen ge-
löscht worden.

4. Februar. Die Firma **Alois Elmiger** in Reussbühl, Littau (S. H. A. B.
vom 24. April 1889, pag. 391) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bloch & Cie** in
Luzern (S. H. A. B. vom 30. März 1892, pag. 313) hat sich aufgelöst; die
Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Heinrich Bloch** in Luzern ist Heinrich Bloch von
Gailingen (Grossh. Baden), wohnhaft in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der
erloschenen Firma Bloch & Cie übernimmt. Natur des Geschäftes: Manu-
fakturwaren en gros. Geschäftslokal: Hirschemattstrasse 12 a.

6. Februar. Die Firma **Gebr. Diggelmann, Filiale Luzern** in Luzern,
Zweigniederlassung der Firma «Gebr. Diggelmann» in Zürich (S. H. A. B. vom
13. Juli 1889, pag. 602) ist infolge Verzichtes des Inhabers Jakob Diggelmann
erloschen.

Die neue Firma **Gebr. Diggelmann & Cie** in Zürich (Kollektivgesellschaft
zwischen Jakob Diggelmann und seinen beiden Söhnen Alphons und Paul,
letzterer minderjährig, alle von und in Zürich, eingetragenen im Handelsregister
des Kantons Zürich am 20. Januar 1893) hat in Uebernahme von Aktiven und
Passiven der erloschenen Zweigniederlassung am 1. Januar 1893 in Luzern
unter der nämlichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet, für welche der

Kollektivgesellschaftler Jakob Diggelmann allein die verbindliche Unterschrift
führt. Natur des Geschäftes: Schirm- und Pelzwarenfabrikation und Huthandel.
Geschäftslokal: Schweizerhofquai 6.

6. Februar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Hôtel Rigi-Kaltbad**
gründet sich mit dem Sitz in Luzern eine Aktiengesellschaft, welche den
Zweck hat, bestimmte der Firma «Segesser & Cie» auf Rigi-Kaltbad angehörende
Gegenstände in deren Konkurse anzukaufen, zu verwalten und wieder zu ver-
kaufen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Dezember 1892 festgestellt
worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschafts-
kapital besteht aus vierhundertzweundsiebenzigtausend Franken (Fr. 472,000),
eingeteilt in 944 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber.
Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die
Aktionäre durch zweimalige Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt,
sowie allfällige in zwei vom Verwaltungsrate zu bestimmenden Zeitungen. Die
Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat aus, bezw.
das oder die Mitglieder desselben, oder der oder die Dritte ausserhalb seiner
Mitte, welchen er die bezüglichen Befugnisse übertragen hat. Er kann einen
oder mehrere Direktoren und allfällige Prokuratäre ernennen. Dermalen
führt der Präsident des Verwaltungsrates, Ernst von Büren, Fürsprech, von
und in Bern, namens der Gesellschaft in Einzelzeichnung die verbindliche
Unterschrift. Geschäftslokal: Hôtel Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis.

7. Februar. Inhaber der Firma **Albert Ganter** in Luzern ist Albert
Ganter von Oberklotterthal (Schwarzwald, Baden), wohnhaft in Luzern. Natur
des Geschäftes: Baudekoration. Geschäftslokal: Inselstrasse 6.

7. Februar. Die Firma **A. Wirth** in Luzern (S. H. A. B. vom 25. April
1883, pag. 474) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von
Luzern vom 6. Februar 1893 von Amtswegen gelöscht worden.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1893. 5. Februar. Schwestern Barbara und Benedikta Caviezel, beide
von Tartar, in Thusis, haben unter der Firma **Schwester Caviezel** in Thusis
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. April 1892 begonnen
hat. Natur des Geschäftes: Schuhwarenhandlung. Geschäftslokal: Neuthusis,
zur alten Viamala.

6. Februar. In Firma **Tscharner & Albertini** mit Hauptgeschäft in
Fürstenaubruck (S. H. A. B. 1885, pag. 83) und Zweigniederlassung in
Rodels (S. H. A. B. 1888, pag. 962), ist der Gesellschafter Rudolf Albertini
gestorben. Das Hauptgeschäft in Fürstenaubruck ist ohne Aktiva und Passiva
an den Gesellschafter Peter Tscharner übergegangen. Die Liquidation wird
unter der Firma **Tscharner & Albertini in Liquidation** in Fürstenaub-
bruck von den Gesellschaftern Peter Tscharner und Anton Philipp Camenisch
von Riein, in Thusis, Vormund der minderjährigen Tochter des verstorbenen
Gesellschafter Rudolf Albertini, Elise Albertini, besorgt, welche kollektiv die
rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Das Filialgeschäft in Rodels bleibt als eigenes Geschäft unter der Firma
Tscharner & Albertini in Rodels fortbestehen. In dasselbe ist für den ver-
storbenen Gesellschafter Rudolf Albertini, dessen minderjährige Tochter Elise
Albertini von Ponte, in Fürstenaubruck, für dieselbe der Vormund Anton
Philipp Camenisch von Riein, in Thusis, mit Zustimmung der zuständigen
Vormundschaftsbehörde, eingetreten. Die von der früheren Firma an Christian
Johann Voneschen von Flims erteilte Prokura bleibt bestehen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1893. 6. Februar. Die **Schützengesellschaft Aarau** in Aarau (S. H. A. B.
1883, pag. 853 und 1887, pag. 364) hat in ihren Hauptversammlungen vom
26. Januar 1891, 18. Januar 1892 und 17. Januar 1893, an Stelle des aus-
tretenden Vorstandes (Präsident: Wirth-Herzog; Vizepräsident: Hans Lüscher;
Notar: Aktuar: Max Schmidt, Fürsprech in Aarau) denselben wie folgt neu
bestellt: Präsident ist: Friedrich Siebenmann, Stadtrat; Vizepräsident ist:
Rudolf Hegnauer; Aktuar ist: Franz Wirth, Kaufmann, alle in Aarau.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1893. 2 février. Suite de décision de l'assemblée générale du 17 octobre 1892
de la **Société d'Abstinence L'Avenir**, société dont le siège est à Lausanne
(F. o. s. du c. du 20 novembre 1890, page 818), les statuts de cette société
ont été modifiés. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points
suivants: La société autrefois section locale devient société cantonale. La
société est divisée en sections dont chacune envoie à l'assemblée cantonale
un délégué, actif ou auxiliaire, pour 10 membres abstinentes, les unités au-dessous
de dix comptant pour une dizaine. L'assemblée cantonale a lieu annuellement.
Elle est convoquée par cartes ou par une insertion dans la Feuille des avis
officiels. La société est administrée par un comité central composé de cinq
membres nommés pour deux ans, par l'assemblée cantonale des délégués;
les membres du comité central sont rééligibles. Le président du comité central
est M. le pasteur A. de Loës, à Lausanne et le secrétaire M. le pasteur Arnold
Wyrch, à Sainte-Croix. Le président et le secrétaire du comité central
ont collectivement la signature sociale.

6 février. La maison **Anna Hürzeler-Meister**, à Lausanne (F. o. s. du
c. du 10 mars 1888, pages 256 et 257), précédemment Café Bel-Air, exploite
actuellement le Café-Brasserie du Siècle, Place Centrale.

6 février. Le chef de la maison **Henri Pettina**, à Lausanne, est Henri
Pettina d'Intra, Province de Novare (Italie), domicilié à Lausanne. Genre de
commerce: Exploitation du café-restaurant du Croton. Rue du Petit St-Jean.

Gewinn- und Verlust-Rechnung der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, inklusive ihrer Zweiganstalten in Olten und Balsthal,

vom Jahre 1892.

Soll
Lastenposten

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Haben
Nutzposten

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

der Solothurner Kantonalbank in Solothurn,
inklusive ihrer Zweiganstalten in Olten und Balsthal,
auf 31. Dezember 1892.

auf 31. Dezember 1892.

Aktiven

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

[illegible]

Beilagen Nr. 1, 3 und 4 zu der Jahresschluss-Bilanz der
Solothurner Kantonalbank auf 31. Dezember 1892.

Verteilung des Reingewinnes

gemäss §§ 6 und 27 des Bankgesetzes und § 43 des Geschäfts-Reglementes.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1892 (einschliesslich des Saldo-
Vortrages vom Jahre 1891 pr. Fr. 2.657.12) beträgt Fr. 289,528.09

Hievon ab, an die Staatskasse entrichtete :

Verzinsung des Dotationskapitals v. Fr. 5,000,000 à 4 1/2 %	Fr. 200,000.—	
„ des Reservefonds von Fr. 330,000 à 4 1/2 %	„ 13,200.—	
„ der Spezialreserve von Fr. 84,855. 41 à 4 1/2 %	„ 3,394. 20	„ 216,594. 20

werden wie folgt verteilt:

Dem Reservefonds	Fr.	70,000. —	
Vortrag auf neue Rechnung	"	2,933. 89	" 72,933. 89

§§ 6 und 27 des Bankgesetzes und § 43 des Geschäfts-Reglementes lauten:

§ 6, Alinea 3 des Bankgesetzes: Die Höhe des Zinsfusses des Gründungskapitals richtet sich nach dem Durchschnittszinssuss der festen Staatsschulden.

§ 27 des Bankgesetzes: Der Reingewinn wird so lange ausschliesslich zur Aeuflung des Reservefonds verwendet, bis derselbe Fr. 800,000 beträgt. Sobald der Reservefonds diese Höhe erreicht hat, wird der Gewinn zu gleichen Teilen der Staatskasse einerseits und den Schuldner der Kantonalbank anderseits zugeteilt.

Die Art und Weise der Zuteilung des Gewinnanteils an die Schuldner ist durch ein vom Regierungsrat zu erlassendes Reglement festzustellen.

§ 43, Alinea 2 des Geschäfts-Reglementes: Die Verzinsung des Grundkapitals und des Reservefonds findet je auf Ende des Jahres statt. Der Reservefonds wird zum nämlichen Zinsfusse wie das Grundkapital verzinst.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1892.

unter dem Verwandschafts- oder Verwandtschafts-Verhältnis des Reigen-

				Emission	In Kassa	In Cirkulation
201	Noten von	Fr. 1000	=	Fr. 201,000	—	201,000
750	"	" " 500	=	" 375,000	—	375,000
24,474	"	" " 100	=	" 2,447,400	600	2,446,800
19,532	"	" " 50	=	" 976,600	900	975,700
44,957	Noten		=	Fr. 4,000,000	1,500	3,998,500

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§ 50 des Geschäfts-Reglementes lautet:

„Der Rückzug der Einlagen in Conto-Corrent geschieht in beliebigen Summen; nur behält sich die Bank das Recht vor, bei Rückbezügen von Fr. 5—10,000 bis auf 5 Tage, und bei solchen von mehr als Fr. 10,000 bis auf 8 Tage Frist zu verlangen.“

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 3,378,888.31

c. Laut besonderer schriftlicher Vereinbarung nach 8 Tagen rückzahlbar Fr. 588,835.67

Beilage Nr. 4. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter begebene, auf 31. Dezember 1892 noch nicht verfallene Wechsel = Fr. 680,393.50

Die Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) befindet sich auf Seite 132.

Beilage Nr. 2 zu der Jahresschluss-Bilanz der Solothurner Kantonalbank auf 31. Dezember 1892.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungs-wert	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungs-wert
a. Obligationen.				b. Aktien.			
3 1/2 % Kanton Solothurn 1888	400,000	96,5	386,000	10 Stück Basellandschaftliche Hypothekbank	400	500	5,000
3 % „ „ Genf 1880	21,700	pari	21,700	2 „ „ Bank in Basel	5,000	5,300	8,100
3 1/2 % Stadt Luzern	10,000	95	9,500	1,250 „ „ „ „	1,250	1,250	1,250
4 1/2 % Einwohnergemeinde Solothurn	7,000	pari	7,000	88 „ „ Solothurner Hilfskasse	900	900	26,400
4 % Banque foncière du Jura	63,000	„	63,000	8 „ „ Spar- & Leihkasse Bucheggberg	125	125	1,000
4 % Bank in Luzern	36,000	„	36,000	5 „ „ Spar- & Vorschusskasse Solothurn	100	100	500
4 % Eidgenössische Bank	50,000	„	50,000	59 „ „ Spar- & Leihkasse Thierstein	100	100	5,900
4 % Tessiner Kantonalbank	60,000	„	60,000	7 „ „ Solothurnische Kreditbank	1,000	1,000	7,000
3 3/4 % Solothurnische Volksbank	2,000	„	2,000	2 „ „ Solothurnische Leihkasse	500	500	1,000
4 % Aktiengesellschaft Leu & Cie, Zürich	50,000	„	50,000	50 „ „ Basler Bankverein	500	600	30,000
4 1/4 % Emmenthalbahn	289,000	100 1/4	289,722.50	8 „ „ Union financière de Genève	500	520	4,160
4 % Vereinigte Schweizerbahnen 1865	3,000	pari	3,000	50 „ „ Schweizerische Kreditanstalt	500	710	35,500
4 % Schweizerische Centralbahn 1883	50,000	„	50,000	100 „ „ Eidgenössische Bank	500	350	35,000
4 % Gotthardbahn 1884	15,500	„	15,500	925 „ „ Zürcher Bankverein	460	350	323,750
4 % Schweiz. Westbahn 1856/57, 1878 u. 1880	5,500	„	5,500	70 „ „ Emmenthalbahn, Prioritäten	500	500	35,000
4 % Vereinigte Schweizerbahnen 1892	85,000	„	85,000	48 „ „ Aktienbrauerei Solothurn	500	500	21,000
4 1/2 % Papierfabrik Biberist	8,000	„	8,000	1/2 „ „ Baumwollspinnerei Emmenhof	5,000	4,000	16,000
5 % Lang & Koch, Derendingen	160,600	101	162,206	1 „ „ L. von Roll'sche Eisenwerke	5,000	6,500	6,500
5 % Hôtel Viktoria Interlaken	24,000	pari	24,000	1/2 „ „ „ „ II Emission	2,500	3,250	3,250
5 % Gebrüder Schreiber Riggolm	6,000	„	6,000	30 „ „ Uhrenfabrik Welschenrohr	100	100	3,000
5 % Hôtel Sonnenberg	28,000	„	28,000	16 „ „ Thonwarenfabrik Aedermannsdorf	250	250	4,000
4 % L. von Roll'sche Eisenwerke	10,000	„	10,000	5 „ „ Solothurnische Gasaktiengesellschaft	500	450	2,250
3 % Italienische staatsgarantierte Eisenbahnen	85,000	55	46,750	47 „ „ Mobilargesellschaft Rigi-Kaltbad	300	150	7,050
4 % Stadt Rom	87,500	81	70,875				
5 % Italienische Rente	100,000	90,5	90,500				
4 % Bons du trésor public français	300,000	pari	300,000				
			1,880,253.50				584,360
							1,880,253.50
							2,464,613.50

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 22. Februar 1893, vormittags 11 1/2 Uhr, in's „Kasino“ in Bern einberufen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen auf Bericht der Revisoren hin.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
- 3) Wahl der Revisoren.
- 4) Unvorhergesehenes.

Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Herren Aktionäre die Stimmkarten, sowie den Jahresbericht vom 15. Februar an bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Berner Handelsbank in Bern, bei den Herren Paul Blösch & Co. in Biel, bei den Herren Rud. Kaufmann & Co. in Basel, beim Zürcher Bankverein in Zürich

erheben.

(1070 Y)

Bern, den 6. Februar 1893.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Albert Lang.

(58*)

Berner Handelsbank.

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen, der

ordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 24. Februar 1893, vormittags 10 1/2 Uhr,
im untern Saale des Casino in Bern
beizuwohnen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1892.
- 2) Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung pro 1892.
- 3) Anträge des Verwaltungsrates über Verteilung des Reingewinnes.
- 4) Wahlen von sechs Verwaltungsratsmitgliedern am Platze von fünf im Austritt befindlichen, nebst einer Ersatzwahl.
- 5) Unvorhergesehenes.

Die Herren Aktionäre, welche an derselben teilzunehmen gedenken, sind gebeten, vom 17. bis mit 22. Februar ein Bordereau mit Nummernverzeichnis ihrer Aktien einzureichen in

Bern: bei der Bank selbst; (H 1156 Y)
Basel: » » Basler Handelsbank;
Biel: » den Herren Paul Blösch & Cie;
St. Gallen: » Herrn J. V. Grob;
Zofingen: » der Bank in Zofingen;
Zürich: » Schweiz. Kreditanstalt,

wo gleichzeitig der gedruckte Jahresbericht pro 1892 erhoben werden kann. Letzterer, enthaltend die Jahresrechnung nebst Bilanz und Revisionsbericht, wird überdies, gemäss Art. 641, Ziffer 1 O. R. vom 17. Februar hinweg auf der Bank zur Einsicht aufgelegt sein.

Bern, den 8. Februar 1893.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

(61*)

v. Sinner.

Conserven!

Hof-Conserven-Fabrik C. Th. Lampe in Braunschweig, ältestes und leistungsfähigstes Etablissement der Branche, empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen und vielfach prämierten Gemüse-Conserven als Spezialität wie Spargel, Erbsen, Bohnen, Carotten etc. zu billigsten Preisen franco Basel verzollt. Spezialisten gern zu Diensten. (54)

Portlandcement-Fabrik Rozloch.

Dritte ordentliche Versammlung der Aktionäre

Samstag, den 25. Februar 1893, nachmittags 1 Uhr,
im Hôtel der Gesellschaft in Rozloch.

Traktanden:

- Abnahme der Jahresrechnung für das Jahr 1892.
- Antrag des Verwaltungsrates betreffend Ausgabe von Obligationen.
- Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlust-Rechnung sind vom 11. Februar an im Bureau der Gesellschaft in Rozloch zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Einsendung eines Nummernverzeichnisses bis zum 24. Februar auf dem Bureau der Gesellschaft ausgegeben.

Rozloch, den 8. Februar 1893.

(60)

Der Verwaltungsrat.

The Anglo-Swiss Land and Building Company, Limited.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le 18 février 1893, à 3 heures après-midi, en l'étude du notaire Bugnon,
Place St-François, 13, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Approbation des comptes.
- 4° Nomination du contrôleur pour 1893.

Les comptes, le bilan, les rapports de l'administration et du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social où les actions doivent être déposées pour le 17 courant.

Lausanne, le 7 février 1893.

L'administrateur:

(56)

(signé) **W. Gibbs Clarke.**

Aargauische Bank in Aarau.

Wir geben bis auf Weiteres nur noch Obligationen aus, welche zu 3 1/2 % verzinslich und für den Gläubiger frühestens nach 5 Jahren auf 9 Monate, für die Bank frühestens nach 1 Jahr auf 6 Monate kündbar sind.

Aarau, den 6. Februar 1893.

(A 200 Q)

(59*)

Die Direktion.

Solothurner Kantonalbank.

Die von uns auf 15. Juni 1893 gekündigten 3 1/4 % Obligationen können schon jetzt an unserer Kasse in Solothurn eingelöst oder gegen neue 3 1/2 % Obligationen umgetauscht werden. (S 480 Y)

(57)

Die Direktion.

Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms des rues et des maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Diplôme à Zürich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure,
à Winterthour.

(1)